

**LOCHHAMER  
LAIEN  
BAUERN  
BÜHNE**

**Frühjahr 2002**





**Feinkost · Obst · Gemüse · Käse · Wein**

**Konrad Rothermel**

Kerschensteinstraße 4 · 82166 Lochham  
Telefon/Fax 0 89 / 8 71 12 93

Öffnungszeiten: Mo. - Do. 8.00 - 12.30 und 15.00 - 18.30 Uhr  
Fr. durchgehend von 8.00 - 18.30 Uhr, Sa. 7.30 - 12.30 Uhr



**PIANO  
FLÜGEL**

**MICHAEL HALLINGER**

Klavierbaumeister

**Mietinstrumente**

Stimmungen – Reparaturen  
Saiten für Hausmusikinstrumente

82152 Planegg · Heimgartenstraße 1 · Telefon (089) 8 59 64 81 · Fax 8 59 36 42

## Grüß Gott, liebe Zuschauer,

in der letzten Zeit bin ich öfters gefragt worden, ob wir von der Bauernbühne Laien oder Amateure wären. Es wurde angeregt, den Namen doch in Amateurtheater abzuändern. Sind Amateure besser als Laien? Ist der Begriff "Laie" gleichbedeutend mit "laienhaft" oder "stümperhaft"?

Beide Begriffe stehen für "Nichtgelernt" oder "Nichtfachmann". Der Berufsschauspieler hat seinen Beruf gelernt. Eine mehrjährige Ausbildung hat er hinter sich gebracht. Dann übt er seinen Beruf aus mit der Absicht, Geld und seinen Lebensunterhalt zu verdienen. Der Laie kommt aber aus den unterschiedlichsten Berufen. In der Freizeit will er sich im Verein einfach auf der Bühne betätigen. Ohne materiellen Nutzen daraus zu ziehen geht er einfach seinem Hobby nach.

Das Wort "Laie" kommt aus dem Griechischen und bedeutet "Volk". Wir verstehen uns also als eine Bühne, die aus dem Volk kommt und wir wollen auch für alle spielen. Ohne Sie, unsere Zuschauer, macht es uns allen keinen Spaß, auf der Bühne zu stehen.

Beide Begriffe, Laie und Amateur, sind für uns reine Theorie. Sie sagen nichts über unser Leistungsvermögen aus. Für uns ist es unwichtig, ob wir eine Laien- oder ob wir eine Amateurbühne sind. Über unsere Leistung entscheiden im Übrigen nur Sie, liebe Zuschauer.

Ich wünsche Ihnen im Namen der ganzen Lochhamer Laien-Bauern-Bühne e. V. viel Spaß beim heutigen Theaterabend.

Ihr  
Günther Thalhofer

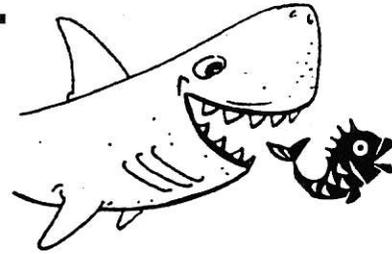
Mehr über die LLBB erfahren Sie auch im Internet:  
[www.wuermtal.net/lochham/llbb](http://www.wuermtal.net/lochham/llbb)

## Frischer Fisch schmeckt. Nicht nur freitags.

Unser Fisch ist ein täglicher Hochgenuß.  
Lassen Sie sich die fangfrische Vielfalt  
von Seezunge bis Steinbutt,  
von Kaiserbarsch bis Merlan schmecken.

Bei uns feinstens küchenfertig  
vorbereitet.

Oder besuchen Sie unseren  
Feinschmecker-Imbiß. Bei uns ist Fisch ein feiner Unterschied.  
Auf Ihren Besuch freut sich Fam. Wittmann und Crew.



Lust auf  
Meer?



### Fisch • Feinkost Wittmann

Pasinger Str. 30 (Nä. Schuhhaus Lugmaier) · 82152 Planegg  
Telefon (089) 8 59 44 45 · Telefax (089) 8 59 45 14  
Eigener Kundenparkplatz

Öffnungszeiten: Dienstag - Freitag 8.00 - 18.30 Uhr durchgehend  
Samstag 8.00 - 12.30 Uhr · Montag geschlossen

## Nach der Vorstellung ins Restaurant DELPHI

GRIECHISCHE SPEZIALITÄTEN, BIERGARTEN, SONNENTERRASSE

Warme Küche bis 0.30 h  
Nur 3 Gehminuten von der "LLBB",  
in der Aubinger Straße 55.  
Lassen Sie sich im gemütlichen  
Ambiente vom Delphi-Team verwöhnen.  
Familienbetrieb seit 1988.

Mo.-So. 11.30-14.30 & 17.30-01.00

Tel.: 089/87 51 49

## WIR STELLEN VOR AKTEURE DER LLBB

### Heute: Ein musikisches Allroundtalent:

Peter Schaupp

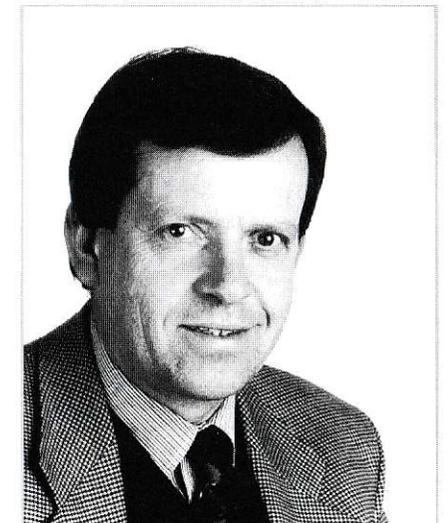
Wenn Sie, liebe Besucher der LLBB, einmal an einer Ampel stehen sollten, einen Seitenblick nach links oder rechts werfend, dabei einen einzelnen Mann in seinem Auto am Steuer entdecken, der anscheinend mit sich selbst spricht: Das muss kein Mensch sein, der über seine Freisprechanlage telefoniert. Nein, es könnte auch Peter Schaupp sein. So nämlich lernt er, mit Kassettenrecorder, da viel im Auto unterwegs, seine Texte, schwierige und lange Passagen, für die im beruflichen Alltag sonst zu wenig Zeit bleibt.

Peter Schaupp ist einer der am häufigsten eingesetzten Schauspielerspieler der Bühne. Er verkörperte viele Charaktere und seine bühnenberufliche Laufbahn reichte vom Schirmflicker über den Barbier und Schutzmann, etliche Totengräber und Nachwächter bis hin zum unvergesslichen "Boandlkramer" im "Brandner Kaspar".

Er ist eines der wenigen echten Münchner Kindl, 1943 geboren

und am Rande von Schwabing aufgewachsen, jedoch schon seit 1957 in Münchens Westen beheimatet. Im elterlichen Betrieb hat er Bäcker gelernt, heute ist er als Verkaufsleiter im Fachgroßhandel für Käse, wie oben schon erwähnt, viel unterwegs.

Peter Schaupp sagt: "Zum Pfarrheim von St. Johannes Ev. in Lochham hatte und habe ich schon immer ein besonderes Verhältnis. Ich habe im Rahmen der Katholischen Jugendbewegung viele 'Bunte Abende'



# PRELL & FINK <sup>GM</sup><sub>BH</sub>

Schloß- und Beschlagtechnik · Schlüssel- und Aufsperrnotdienst

- Sicherheitseinrichtungen
- Briefkastenanlagen
- Schließanlagen
- Tür- und Fensterreparaturen
- Tresore
- Gravierarbeiten

82131 Stockdorf  
Kraillinger Straße 4  
☎ 089/899 688 - 0  
Fax 089/899 688 - 22



## Geldanlage ist Vertrauenssache.



Günther Thalhofer  
Generalvertretung der  
Bayerischen Allianz  
Kiem-Pauli-Straße 12  
82152 Planegg  
Tel.: (089) 85974 53  
Fax: (089) 8596026

Gerade deshalb legen immer mehr Kunden ihr Geld in den Allianz Investmentfonds an! Denn sie bieten die Chance auf attraktive Wertsteigerungen bei angemessenem Risiko. Gute Gründe, sich die Fonds im Allianz Vermögens-Management genauer anzusehen. Rufen Sie mich an. Bei mir erhalten Sie die aktuellen Verkaufsprospekte.

Allianz

mit gestaltet und erste Theatererfahrungen gesammelt." Dass er auch beim ersten großen Theaterstück 1961 unter der Spielleitung von Ernst Pritschet, dem Klassiker "Der siebte Bua", dabei war, versteht sich von selbst. Selbst seine Frau Barbara hat er ebenfalls dort vor mehr als 36 Jahren kennen gelernt. Seine drei Kinder und inzwischen schon wieder drei Enkelkinder sorgen für das familiäre Umfeld, in dem Peter Schaupp sich so wohl fühlt.

Neben dem Theater kommen die anderen Hobbys nicht zu kurz. Als Naturliebhaber geht er gerne in die Berge. Skifahren, Wandern, Klettern, aber auch ein zünftiger Schafkopf gehören zu seinem Leben. Nicht fehlen darf die Musik. Früher mit einigen Amateurformationen unterwegs, werden heute zusammen mit seinen Freunden nur noch Einzelauftritte gemacht. Hier verbindet sich schauspielerisches und musikalisches Talent zur Freude der Gäste in harmonischer Weise.

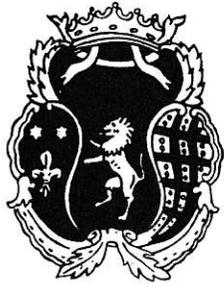
Der sonst eher bescheidene und zurückhaltende Peter Schaupp läuft, immer wenn die Scheinwerfer angehen, zu großer Form auf. "Ich bin in dieser

Hinsicht halt wie ein Zirkuspferd, das sich in solchen Momenten besonders herausgefordert fühlt und sich selbst und dem Publikum das Beste geben will". So passiert es sicher auch wieder im heutigen Stück. In der "Pfungstorgel" spielt er, passender könnte es nicht sein, den Nepomuk Haimerl, einen der fünf Musikanten.

Peter Schaupp wird uns und Ihnen, liebe Besucher, sicher noch lange erhalten bleiben, denn er hat gehört, dass gemäß neuer Untersuchungen einer amerikanischen Universität die Gefahr an "Alzheimer" zu erkranken um 48 % sinkt, wenn man seinen Geist auch im höheren Alter beschäftigt.

Also kann es Ihnen passieren, dass Sie eventuell immer wieder mal neben einem Auto stehen, in dem ein Mensch im Zwiegespräch mit der Kassette seinen Text lernt. Es könnte unser musisches Allroundtalent Peter Schaupp sein.

hs



Bianco

HOTEL • PARTY-SERVICE

Mulino Bianco

Geschäftsführer: Pietro Bianco

Planegger Straße 2 • 82166 Gräfelfing  
Tel. 089/8 58 96 93 • Fax 089/85 89 69 59  
e-mail: hotel@mulino-bianco.de

Öffnungszeiten: Durchgehend von 7.00 bis 23.00 Uhr

Sie finden uns auch in Planegg oder unter  
www.la-terrazza.com

Hotel • Bar • Konferenzraum

Frische Pralinen

Erliesene Zutaten

Spezialitäten aus feiner Schokolade

Liebe zum Detail



Confiserie Ch. Fesl

Bahnhofstraße 15, 82166 Gräfelfing  
Telefon (0 89) 89 86 67 67, Fax (0 89) 89 86 67 68

*Süddeutsche Zeitung vom 29. Oktober 2001:*

## Am Schluss stechen alle Trümpfe

### Lochhamer Laien-Bauern-Bühne zeigt ein buntes Verwirrspiel um Beziehungskisten

Von Martin A. Klaus

**Gräfelfing ■ Erfahrungsgemäß ist Vorsicht geboten, wenn einer behauptet, er habe „Alles fest im Griff“. Bei Josef Weinberger, Hauptperson des Gleichnamigen Stücks, das am Samstag bei der Lochhamer Laien-Bauern-Bühne Premiere hatte, ist das nicht anders und zudem noch komplizierter.**

Der Josef, kurz Pepi, hat gerade geheiratet, was aber niemand wissen darf, sonst wird seine Frau enterbt, weil die Tante ihres verstorbenen Mannes dessen Andenken gewahrt sehen möchte. Weil dessen Tante, ein rechter Besen, (Gisela Fuchs verleiht ihr den Befehlston eines königlich bayerischen Unteroffiziers), auch noch aufkreuzt, hebt ein rechtes Schlammassel an, aus dem der Pepi lauter fragwürdige Auswege sucht und ausprobiert. Peter Schaupp leiht dem Pepi für Aushecken und Ausführen dieser haarsträubender Pläne eine stoische Mine, welche die unverfrorene Selbstverständlich-

keit, mit der er solches Zeugs daherbringt, kräftig unterstreicht.

Seine heimliche Angetraute



*Gabi Fischer alias Walburga Weinberger ist das Objekt der Nachforschungen. Foto: Rebhan*

Wally (Gabi Fischer) verfolgt sein Tun mit einer an Selbstverleugnung grenzenden Leidensbereitschaft und ist zugleich noch, da offiziell Witwe, den plumpen Nachstellungen des reichen Nachbarn monumental ausgesetzt, dessen Sohn wiederum gleichzeitig mit seiner Schüchternheit um die jüngere Tochter Wallys kämpft. Natürlich läuft dem Pepi so lange alles daneben, bis am Ende dank seines

# Floristik

für jeden Anlass

- ✦ FORMSCHÖN
- ✦ STILVOLL



## Sigrid Langmack Blumen

Bahnhofstraße 94 a • 82166 Gräfelfing • Tel./Fax 85 19 85

# Drogerie FIEDLER

Inh. G. Roll

bietet:

**Fotoarbeiten**

Gut - schnell - preiswert

**Echte Farbfotos von digitalen Daten**

**Filme, Kameras, Zubehör**

**Fotokopien – sofort!**

**Passbilder gleich zum Mitnehmen!**

und ... natürlich –

**volles Drogerie-Sortiment**



82166 Gräfelfing  
Bahnhofstraße 88  
Ecke Rottenbacher Str.

**Telefon (089) 85 22 05**

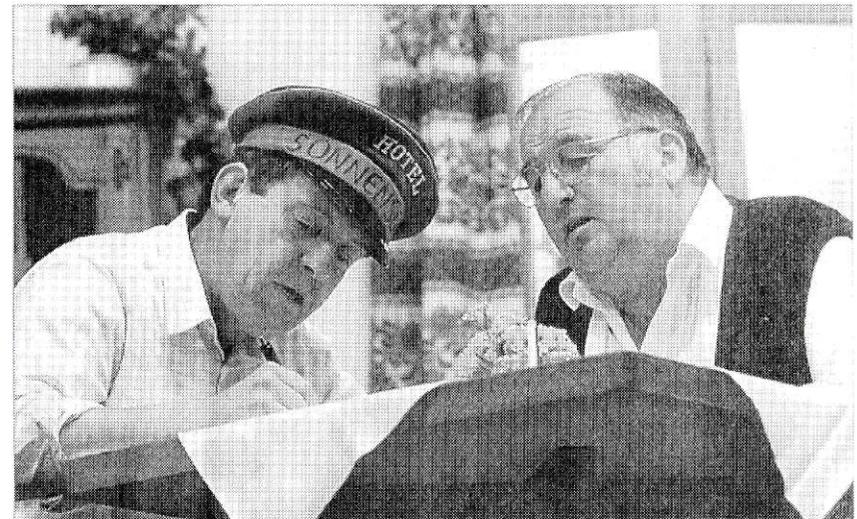
**Fax (089) 8 54 17 93**

verschmitzt grinsend hereinschneidenden Onkels (Ernst Pritschet) doch noch alle seine Trümpfe stehen, weil der Onkel die Tante, eine heimliche Schnapsdrossel, mit erlesenen Spirituosen dann doch noch zur Vernunft bringt.

In jeder Hinsicht leer gehen nur der stets im unrechten Moment lästige Hausgast Hannelore Müller (Nathalie Wieland spielt sie als penetrantes Blondchen) und der Nachbar aus. Walter Schwitz lässt den Möchtegern-Bräutigam Muggenthaler zwischen verlegener Unsicherheit und polternder Direktheit wanken und macht ihn so zum glaubwürdigen Opfer des Schlitzohrs Pepi, der sogar im direkten Konkurrenten wieder seine eigenen Vorteile erspäht.

Tanja Böhm und Sonja Scheibner spielen mit augenzwinkerndem Vergnügen die beiden rund zwanzigjährigen Töchter von Wally, die in Liebesdingen von einer Naivität sind, die sich heutzutage keine Zwölfjährige mehr leisten könnte. Am Ende landen auch sie unter der Haube, wobei auf die ältere Tochter sicher noch harte Zeiten warten, bis sie ihren aufbrausenden Verehrer (Stefan Gruber) bändigt.

Inszeniert wurde der Schwank des Großhelfendorfers Erfried Smija von Ernst Pritschet, dessen flotte Aufführung den ungewohnten Rahmen rasch vergessen ließ. Im Gegenteil, als Spielort, wie auch in der gewohnten Pausenversorgung des Publikums bewährte sich die neue Mehrzweckhalle.



Peter Schaupp alias Josef Weinberger (l.) und Walter Schmitz alias Anton Muggenthaler bei der Unterzeichnung der Vereinbarung, wonach Josef Walburga nachspionieren soll. Foto: Rehban

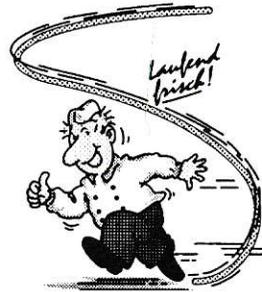
Bäckerei  Konditorei  
**Sickinger**  
*...besser schmeckt  
 was Sickinger bäckt!*

*Tchibo*

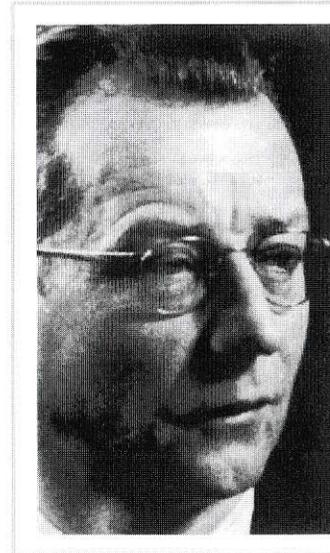
## L'amourette

eine kleine Liebelei  
 ist kein Bühnenstück in drei Akten,  
 sondern der neue Dauerbrenner  
 aus Weizensauerteig.  
 Hereinspaziert und ausprobiert.

**Bestellzentrale:**  
 Tel. 897 06 60 • Fax 897 66 27



## Alois Johannes Lippl - Altbayer und Gräfelfinger



Der Autor der "Pfungstorgel", Alois Johannes Lippl wurde 1903 in München geboren und starb 1957 in seinem Haus in der Gräfelfinger Geigerstraße.

Hellmuth Kirchhammer, der Herausgeber des von Lippl konzipierten und in 57 "dichterischen Motivtafeln" ausgearbeiteten bayerischen Ehrensiegels, würdigt in einem kurzen und treffenden Vorwort die Persönlichkeit des Autors:

"Alois Johannes Lippl war Bayer seiner Abstammung und Geburt nach, Europäer seinem Geist nach und fühlte sich als praktizierender Katholik der christlichen Tradition verbunden."

Wer jemals Gelegenheit hatte, mit dem Schriftsteller und Theatermann Lippl ins Gespräch zu kommen, kann Kirchhammers Feststellungen nur unterstreichen.

In seinem verhältnismäßig kurzem Leben hat Lippl vieles angepackt und erfolgreich zu Ende gebracht.

Er war Leiter der Hörspielabteilung des Bayerischen Rundfunks, Chefredakteur der Katholischen Kirchenzeitung, Präsident des Bayerischen Jugendrings und Intendant des Bayerischen Staatsschauspiels. Er schrieb große Bühnenstücke und Hörspiele, verfasste Bücher und Drehbücher, inszenierte auf Schauspielbühnen und im Fernsehen. Titel aus den verschiedensten literarischen Genres wie z.B. "Der Holledauer Schimmel", "Der Passauer Wolf", "Die Apostelwascher", "Die Saldenburger Weihnacht", "Das Salzburger Krippenspiel" und "Der Totentanz" beweisen die Bandbreite seines Schaffens.

Ein Großteil seines Lebenswerks ist in der Stille seines Gräfelfinger Domizils entstanden.

## Der Metzger Frank

Pasinger Straße 4 · 82166 Gräfelting · Telefon 8 54 18 63  
**Mitgliedsbetrieb der Metzgerinnung München-Land**

ff Wurstwaren, Feinkost und Spezialitäten aus eigener Herstellung.

Unsere Schlachttiere stammen aus heimischer Aufzucht, artgerechter Haltung und Münchner Schlachtung. Die persönliche Kenntnis der Betriebe ist der sicherste Herkunftsnachweis und qualitätsrelevant für unser Produkt Fleisch.

Wir zeigen Profil mit unserer neuen „f“-Marke, welche nun patentrechtlich geschützt ist.

Wir verpflichten uns zur Einhaltung bestimmter Qualitätskriterien, die für den Verbraucher wichtig sind. Die neue „f“-Marke kennzeichnet unseren qualifizierten Fachbetrieb und hebt uns von anderen Mitbewerbern klar ab.



In Lippls Nachlass wurde folgender Text gefunden, der seine Lebensphilosophie widerspiegelt: "Ich habe zwei Weltkriege erlebt, eine müde Revolution, zwei Inflationen, die Jugendbewegung, ein Tausendjähriges Reich, Luftangriffe, den Fragebogen und das deutsche Wunder. Was ich erlebte, war bei Gott nicht immer vergnüglich. Aber die Stunden, die schön waren, besitzen doch ein solches Gewicht, dass auf der negativen Seite die schlechten Posten ausradiert sind. Und wenn ich schreibe, denke ich nicht so sehr an das, was mich ärgert, lähmt oder bedrückt, sondern mehr an die helleren, glücklicheren Bereiche, die sich mir auftaten. Das ist nun kein billiger, rosenroter Optimismus, kein simples Hinweghüpfen über die oft recht raue Wirklichkeit: es ist einfach der Gaube, dass die Menschen am Guten und Schönen mehr Freude haben als am Schlechten und Hässlichen."

Sigi Segl †

(Die zitierten Stellen sind dem bayerischen Ehrenspiegel von A. J. Lippl entnommen, herausgegeben von H. Kirhammer.)



Pfingstorgel 1985

Foto: LLBB-Archiv

## „Die Pfingstorgel“

Die Handlung spielt zu Anfang des 20. Jahrhunderts in den Orten Maut, Niederndorf, Vierhausen und Umgebung im Gäuboden.

- Erstes Bild:** Küche im Dorfwirtshaus von Vierhausen
- Zweites Bild:** Saal des Wirtshauses von Vierhausen
- Drittes Bild:** Kegelbahn im Wirtsgarten von Vierhausen
- Viertes Bild:** Saal des Wirtshauses von Vierhausen
- Fünftes Bild:** Feldweg vor Vierhausen
- Sechstes Bild:** Auf dem Wirtshausspeicher von Vierhausen
- Siebtes Bild:** Gemeinderatssitzung in Maut
- Achtes Bild:** Beim Bürgermeister von Maut
- Neuntes Bild:** Stube des Emmeran Flohreiter in Maut
- Zehntes Bild:** Nachts im Wald
- Elftes Bild:** Auf freiem Feld
- Zwölftes Bild:** Jahrmarkt in Niederndorf
- Dreizehntes Bild:** Außerhalb von Niederndorf
- Vierzehntes Bild:** Dorfplatz zu Maut

# „Die Pfingstorgel“

Eine Moritat aus dem Gäuboden in 14 Bildern  
von Alois Johannes Lippl

## Die Musikanten:

Nepomuk Haimerl ..... Peter Schaupp  
Bartholomäus Flohreiter ..... Ernst Pritschet  
Ambros Flohreiter, sein Sohn ..... Hans Klostermeier  
Sebastian Blechinger ..... Ernst Ruhmaseder  
Melchior Brotladen ..... Adolf Frank

## In der Wirtschaft:

Wirt ..... Günter Thalhofer  
Wirtin ..... Gisela Fuchs  
Köchin ..... Bärbel Schaupp  
Rosl, Kuchldirn ..... Natalie Wieland  
Hausl ..... Helmut Stadler

## Die Mauter:

Nikolaus Zirngibl, Bauer und Bürgermeister ..... Reinhard Radlinger  
Gertrud, seine Tochter ..... Sabine Wagner  
Emmeran Flohreiter, Bauer ..... Walter Schwitz  
Apollonia Flohreiter, seine Schwester ..... Wera Schröder  
Blasius Vieracker, Mesner ..... Helmut Köstler  
Xaver Huberecker, Bauer ..... Rolf Overbeck  
Josef Haindl, Bauer ..... Peter Sill  
Anton Simmerlinger, Bäcker ..... Herbert Fromm  
Alois Preislhofer, Metzger ..... Kurt Mory

## Weitere Personen:

Moritatensänger ..... Trixi Winneberger  
Heinz Schröder  
Erster Bursch ..... Michael Schlembach  
Zweiter Bursch ..... Christian Wieland  
Dritter Bursch ..... Peter Köstler  
Vierter Bursch ..... Gerhard Fuchs  
Rossknecht ..... Christoph Götz  
Zenzl, Magd ..... Gabi Miedl  
Knecht ..... Ernst Hanke  
Voggenreiter ..... Helmut Oppel  
Schneizlbäuerin ..... Gisela Fuchs  
Ausrufer am Lukas ..... Rudi Böhm  
Kramerin ..... Gunda Herz  
Ausschreier ..... Michael Hofmann  
Lebzelterin ..... Gabi Fischer  
Billiger Jakob ..... Stefan Groß

## Bauern– Bäuerinnen – Pfannenflicker – Korbflechter – Bandlkramer – Bedienstete und Schausteller:

Gabi Fischer, Gisela Fuchs, Gunda Herz, Annemarie Zeilinger,  
Anita Schöffmann, Sonja Scheibner, Isabella Mory, Alexandra  
Mory, Elfriede Hanke, Lisa Schmid, Verena Frank, Michaela  
Radlinger, Gabi Miedl, Christl Andrae, Florian Strobel, Christoph  
Götz, Ernst Hanke, Wolfgang Strobel, Peter Köstler, Christian  
Wieland, Christian Köhler, Gerhard Fuchs, Hubert Obermühlner,  
Helmut Oppel, Rudi Böhm

## Kinder:

Tanja Appelmann, Veronika und Theresa Fink, Alexandra und Julia  
Fuchs, Katja Pfeil, Christina Strobel, Franziska Wagner

# Theater- spieler raten ...



Franziskaner  
Das Frische an Bayern.



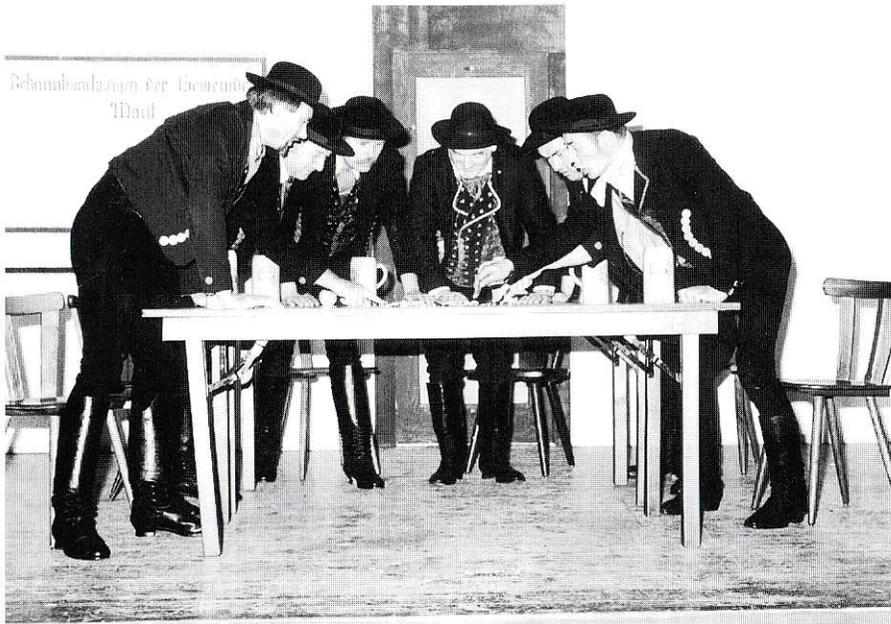
... trinke  
Spaten!

Entwurf der Bühnenbilder .....	Günter Köhler
Bühnenmalerei und Bühnenbau .....	Günter Köhler Helmut Köstler Ernst Hanke Gunda Herz Helmut Oppel Herbert Reichelt
Technische Leitung .....	Gerhard Wannersdorfer
Bühnenumbau .....	Michael Schlembach Christian Köhler Peter Köstler Gerhard Fuchs
Musikarrangements und Ton .....	Alfons Fischer
Tonsteuerung .....	Andreas Fuchs
Maske und Frisuren .....	Birgit Strobel Alexandra Mory Gisela Fuchs
Kostüme und Requisiten .....	Renate Frank Elfriede Hanke Helmut Köstler
Souffleuse .....	Gabi Braukhaus
Gesamtkoordination .....	Helmut Köstler
Inszenierung und Spielleitung .....	Ernst Pritschet

Pause nach dem 6. und 10. Bild



Pfingstorgel 1985



Pfingstorgel 1985

## D'Pfingstorgel

*Heut leutens a neus Stückl ei,  
 an Haufa Leut san do dabei,  
 Bauern, Roßknecht, Burgermoasta,  
 a Kuchldirn, a Wirt a foasta,  
 Kerbezeiner, Pfannaflicker,  
 und von Maut de ganzn Knicker,  
 Scherenschleifer, Bandlkramer,  
 olle hams de schönstn Nama.  
 Da Muckl spuit mit vui Geschnauf  
 mit der Klarinettn auf,  
 Trompetn, Horn und Kontrabaß  
 Und mit da Geign spuin für a Maß  
 de Musikanten allemoi  
 beim Jahrmarkt und im Wirtshaussoi.  
 Vierzehn Buidl gibts zum Schgn,  
 a Oper is do nix dagegn.  
 Sie fanga in da Küch drin o,  
 spuin draußn vor der Keglboh,  
 Am Troadbodn drom und auf da Straßn  
 gor bei der Nacht im Wald verlassn,  
 do nimmt die Moritat sein Lauf  
 und hört nach guat zwoa Stund erst auf.  
 In Maut, da hams koa Orgl net  
 und wern dableckt wia se versteht,  
 doch trotzdem ham de Bauernlackl  
 net neiglangt ins Monetensackl.  
 Orgl sang's, do brauch ma koane,  
 koa große net und a koa kloane,  
 is hundert Jahr lang ohne ganga  
 na muaß a für de nächst Zeit glanga.  
 Wos nacha kimmt verrot i net,  
 bloß sovui, daß ois guat nausgeht,  
 d'Welt is halt do net gor so schlecht,  
 wia mas manchmoi macha möchte.  
 Is diam da Weg auf Lochham weit,  
 as Kema hot no nia koan greut  
 und gwiß is, daß a heut auf d'Nacht  
 d'Pfingstorgel do koa Ausnahm macht.  
 Sigi Segl †*

**Service vom Fachmann.  
Da geht nichts drüber.**



**RUDOLF ZEILMEIER GmbH & Co. KG**



Ihr Partner für Volkswagen in Gräfelfing  
Pasinger Straße 1 · 82166 Gräfelfing  
Telefon 85 27 30 · Fax 8 54 97 13

• Der Treff für Feinschmecker •  
Griechisches Spezialitäten-Restaurant

**ATHEN**

**Budweiser**  
**Budvar**  
vom Faß

Täglich geöffnet  
von 11.30 - 14.30 Uhr  
und 17.30 - 1.00 Uhr  
Gartenterrasse

**Frische Fische • Partyservice**  
**80686 München, Westendstraße 223**  
(4 Min. von der U4 + U5, Station Westendstr.)  
- Nähe Zulassungsstelle - ☎ **57 78 86**  
**Fax 57 95 29 31**

Erfried Smija  
Goldbergstr. 10  
85655 Großhelfendorf

3.11.2001

LL88  
z.Hd. Herrn Wolfgang Strobel  
Maria-Eichstr.6

82166 Lochham

Sehr geehrter Herr Strobel,

ich möchte mich nochmals bei allen an der Theater-  
aufführung Beteiligten herzlich bedanken. Es war  
eine ausgesprochen erfrischende und erfreuliche  
Vorstellung, bei der einfach alles gestimmt hat.  
Ich habe mich dabei großartig amüsiert, obwohl das  
Stückl selbst für mich ja nicht mehr direkt neu ist.

Bitte richten Sie allen, die irgendwie mitgewirkt haben,  
meinen ehrliche DANK und Respekt aus für diese reife Leistung.

Es hat alles gepaßt, d.h., fast alles, denn der depperte  
Autor hat die Uhrzeit verwechselt und ist zu spät gekommen.  
Ich muß mich dafür tief beschämt entschuldigen und ver-  
spreche, daß ich mich zusammenreißen werde, sollten  
Sie je wieder einmal ein Stückl von mir spielen.  
Für diesen Fall, werde ich versuchen als einer der ersten  
(oder fast ersten, jedenfalls nicht als letzter) da zu  
sein.

Herzliche Grüße an alle  
Ihr



Was wäre Ihre Küche noch wert ohne Elektro-Einbaugeräte?

**Nicht mehr viel!**

Denn ohne Herd, Dunstabzug, Kühlschrank und Spülmaschine läuft nun mal nichts in der Küche.

**Wenn Ihre Einbaugeräte also einmal ausfallen sollten, wenden Sie sich am besten gleich an uns.**

Mit unserem Geräteprogramm machen wir Ihre Küche bald wieder komplett – schnell, sauber und problemlos.



**TV-ELEKTRO CENTER**

**GRÜN**

Elektro-Handels GmbH  
Leiblstraße 9 · 82166 Lochham  
Telefon 87 53 23 und 87 74 78

**RUEFACH.LEISTUNG SCHAFFT VERTRAUEN.**



Am 26.12.2001 verstarb im Alter von 91 Jahren unser langjähriges Mitglied Margarete Wettstein.

Mit unserer "Gretl" verliert die LLBB eine lebenslustige, geradlinige Frau, die gerne gelebt hat.

Sie war dem Verein bis zum Schluss eng verbunden und hat mit großem Interesse das Geschehen in und um den Verein verfolgt und so oft es ging auch daran teilgenommen.

"Ich bin gerne unter Jüngeren, denn alt bin ich selber!", sagte sie oft. So bleiben uns viele Feiern, besonders die von ihr so geliebten Faschingsbälle in Erinnerung, bei denen sie mit ihrer frohen Art mitgefeiert und bis spät in die Nacht getanzt hat. Unvergessen bleiben wird ihr Auftritt 1985 in der "Pfungstorgel", als Gretl Wettstein im Alter von bereits 75 Jahren in der Rolle der Apollonia Flohreiter glänzte.

Liebe Gretl, wir werden dich nie vergessen!

*Peter Köstler*

Alles, was in der Freizeit Leib und Seele zusammenhält ...

**Wüster**

Inhaber:  
**Stockamp GmbH**  
Aubinger Str. 2a  
82166 Lochham  
Tel. 87 74 26  
Fax 87 07 79

**Toto - Lotto**

Annahmestelle  
Zeitschriften  
Zeitungen  
Schreibwaren  
Neu: Farbfotokopien

**Durstquelle**

Weine u. Spirituosen  
Heimdienst  
**Tabakfaß**  
das Raucherparadies in Lochham

**öffentliches  
TELEFAX**

Alles, was in der Freizeit Leib und Seele zusammenhält ...

**Wüster**

**öffentliches  
TELEFAX  
85 29 51**

**Toto - Lotto**

Annahmestelle  
Zeitschriften  
Zeitungen  
Schreibwaren  
Neu: Farbfotokopien

**Tabakfaß**

das Raucherparadies in Gräfelfing  
Bahnhofstraße 13  
82166 Gräfelfing  
Gesch.: ☎ 89 83 93 91  
Privat: ☎ 854 24 61  
Inhaber:  
J. u. W. Wüster



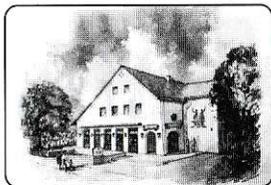
**Wir fördern Kultur "toujours"**

Die Kreissparkasse ist einer der größten Förderer von Kultur, Sport und Sozialem. Frei nach dem Motto "Immer - und immer öfter..." ist es uns auch künftig ein besonderes Anliegen, jungen Künstlern und hoffnungsfrohen Talenten eine echte Chance zu geben.

**KREISSPARKASSE**  
MÜNCHEN STARNBERG

Mit Ideen und Engagement

# Pschorrhof Lochham



Inh.: Oliver Langemann  
**Lochhamer Straße 78**  
**82166 Lochham-Gräfelfing**

Tel. 089 / 85 57 84

Fax 089 / 85 32 27

täglich geöffnet von 11 bis 1 Uhr

**Stammlokal der LLBB**

Hier trifft man sich nach den Vorstellungen!

Preisgünstige und gute bayerische Küche  
Fremdenzimmer • Kegelbahn • Kinderfreundlich

## Vor 25 Jahren

Erinnern auch Sie sich noch an unser Stück, das wir vor 25 Jahren im Frühjahr 1977 spielten?

Es handelte sich dabei um *"Die Geisterbraut"*, ein ländliches Lustspiel in drei Akten von Hannes Bauer.

"Die Geisterbraut" ist das Mädels, welches durch Tischerlrucken als Hauserin und spätere Bäuerin bestimmt werden soll. Da der alte Sixtus aber genau weiß, wen sein junger Bauer ins Herz geschlossen hat, lässt er den "Geist" bestimmen, dass die Erste, die sich vorstellt, am Hof bleibt. Dass dieses Vorhaben aber nicht glatt geht ist, wie Sie sicher schon erahnen, vorprogrammiert.

Damals agierten auf der Bühne:

Ernst Pritschet, Ernst Ruhmaseder, Antonia Wurm, Peter Schaupp, Werner Kaidel, Gaby Overbeck und Sigrid Wallisch.

WS



Erkennen Sie sie noch auf unserem Archivbild? Foto: LLBB-Archiv



Herbst 2001: „Alles fest im Griff“  
(Sonja Scheiber, Hans Klostermeier, Stefan Gruber, Tanja Böhm)



Herbst 2001: „Alles fest im Griff“ (Natalie Wieland, Peter Schaupp)

## AUFFÜHRUNGEN DER LLBB e.V.

Lfd.-Nr.	Jahr	Titel/Autor	Vorstellungen	Lfd.-Nr.	Jahr	Titel/Autor	Vorstellungen
1	1969	„Der verkaufte Großvater“ von Anton Hamik	5	24	1981	„Der weibscheue Hof“ von Albert Martens	6
2		„Peter und Paul“ von Franz Vogel	5	25		„Der Holvedauer Schimmel“ von Alois Johannes Lippl	12
3	1970	„Da is der Wurm drin“ von Maximilian Vitus	5	26	1982	„Das sündige Dorf“ von Max Neal	8
4		„Die drei Eisbären“ von Maximilian Vitus	5	27		„Die falsche Katz“ von Maximilian Vitus	9
5	1971	„Der Schlawiner“ von F. L. John	5	28	1983	„Der Karten-Simmerl“ von Sigi Segl	9
6	1972	„Ein guter Einfall“ von Franz Schaurer	5	29		„Nix für unguat“ von Maximilian Vitus	7
7		„Fürst Wastl“ von Maximilian Vitus	5	30	1984	„Saubere Leinwand“ von Ute Schläfer	8
8	1973	„Das goldene Ganserl“ von Hanns Bauer	5	31		„Weil mir zwoa Spezi san . . .“ von Maximilian Vitus	8
9		„Der Wegweiser zum 7. Himmel“ von Maximilian Vitus	5	32	1985	„Die Pfingstorgel“ von Alois Johannes Lippl	12
10	1974	„Der alte Fuchs“ von E. Naumann	5	33		„Die g'mischte Sauna“ von Hilde Eppensteiner	8
11		„Der Blitz aus heiterem Himmel“ von Ludwig Sippel	5	34	1986	„Brautschau“, „Die Dachserin“ von Ludwig Thoma	9
12	1975	„Der Danzer geht um“ v. Monika Lechner u. Theo Mahler	5	35		„Das Millionenbett“ von Maximilian Vitus	8
13		„Der siebte Bua“ von Max Neal und Max Ferner	6	36	1987	„Das rotseidene Höserl“ von Josef Zeitler	9
14	1976	„Der pfiffige Urschl“ von Franz Schaurer	6	37		„Heirat auf Befehl“ von Josef Zeitler	7
15		„Thomas auf der Himmelsleiter“ von Maximilian Vitus	6	38	1988	„Graf Schorsch“ von Carl Borro Schwerla	10
16	1977	„Die Geisterbraut“ von Hannes Bauer	6	39		„Der Brandner Kaspar“ von Kurt Wilhelm nach Franz von Kobell	11
17		„Peppi trägt Lackschuhe“ von Josef Anton Schuler	6	40	1989	„Bäckermeister Striezl“ von Ulla Kling	8
18	1978	„Alles beim Teufel“ von Maximilian Vitus	6	41		„Die Ledigensteuer“ von W. Kalkus	8
19		„Kurbetrieb beim Kräuterblasl“ von Franz Schaurer	6	42	1990	„Liaber lügn, als fliagn“ von Hans Gnant	7
20	1979	„No amoi a Lausbua sei“ von Franz Schaurer	6	43		„Bleib cool Mama“ von Ulla Kling	8
21		„Die Leiter am Kammerfenster“ von Martin Dornreither	6	44	1991	„Der fidele Hausl“ von Franz Schaurer	7
22	1980	„Die drei Dorfheiligen“ von Max Neal und Max Ferner	6	45		„Die Lügenglocke“ von Fred Bosch	7
23		„Der Bauerndiplomat“ von Sepp Faltermaier	7	46	1992	„Sei doch nicht so dumm“ von Ulla Kling	7

## AUFFÜHRUNGEN DER LLBB e. V.

Lfd.-Nr.	Jahr	Titel/Autor	Vorstellungen	Lfd.-Nr.	Jahr	Titel/Autor	Vorstellungen
47	1992	„Herz ist Trumpf“ von Franz Gischl	6	58	1998	„Die Tochter des Bombardon von Georg Lohmeier	6
48	1993	„Der Geisterbräu“ von Josef Maria Lutz	7	59	1998	„Der Holledauer Schimmel“ von Alois Johannes Lippl	9
49	1993	„Der Brandner Kaspar“ von Kurt Wilhelm	8	60	1999	„Null Problem“ von Ulla Kling	7
50	1994	„Der Gockel-Krieg“ von Ulla Kling	6	61	1999	„Die Witwen“ von Ludwig Thoma	6
51	1994	„Liebe und Blechschaden“ von Hans Gnant	6	62	2000	„Boeing-Boeing“ von Marc Camoletti	6
52	1995	„Die Hosenknopf-Affäre“ von Paul Zoder	6	63	2000	„Der Spritzbrunnen“ von Ulla Kling	6
53	1995	„S'Zuckerpupperl“ von Heidi Hillreiner	6	64	2001	„Kavalier auf Abruf“ von M.-Th. + R. Schlüter	6
54	1996	„Die drei Eisbären“ von Maximilian Vitus	6	65	2001	„Alles fest im Griff“ von Erfried Smija	4
55	1996	„Ehefrau wider Willen“ von Peter Hinrichsen	6	66	2002	„Die Pfingstorgel“ von Alois Johannes Lippl	6
56	1997	„Der beliebte Grobian“ von Franz Schaurer	6				
57	1997	„Die Fehlzündungen des Michl Dampfinger“ von Fred Bosch	6				

Inszenierung: Ernst Pritschet

### Impressum:

Lochhamer Laien-Bauern-Bühne e.V., Frühjahr 2002  
Herausgeber: LLBB e.V., Wolfgang Strobel, Maria-Eich-Straße 6, 82166 Lochham  
Textbeiträge: Günther Thalhofer, Heinz Schröder, Peter Köstler, Sigi Segl †, Wolfgang Strobel  
Szenenfotos: Adolf Frank  
Portraitfotos: Fotostudio Ferstl, Bahnhofstraße 19, 82152 Planegg  
Satz/Repros: Satz- und Werbestudio S. Schwaiger, Tannenweg 14, 85599 Parsdorf  
Realisierung: Strobel Druckservice, Maria-Eich-Straße 6, 82166 Lochham, Tel./Fax 87 75 74

# CE DATENTECHNIK

Christian Esterer  
▷ Hardware ▷ Software ▷ Telekommunikation

Was Sie  
wollen.

CE DATENTECHNIK  
Christian Esterer

Bgm.-Germeier-Str. 4 · 85586 Poing  
Tel./Fax: 08121 / 987727



# HENKELL TROCKEN

DRY · SEC



---

**hans zöttl gmbh**

**installateurmeister  
gas kanalisation  
wasser**

**Badsanierung, komplett  
Übernahme von Neubauten  
Umbau- u. Reparaturarbeiten  
Schwimmbadtechnik**

---

**Hans Zöttl GmbH  
Ruffiniallee 12  
82166 Gräfelfing**

---

**Telefon 089/85 56 05  
Telefax 089/854 58 97**